



ÜBERSICHT

Fabrikat: DigiTech
Modell: Vocalist Live 3
Gerätetyp: Harmonie-Prozessor für Gesang
Herkunftsland: USA
Anschlüsse: Mic/Line-In, Guitar In, Guitar Thru, Left Out, Right Out, 9 V AC In
Regler: Warmth, Compressor, Low EQ, High EQ, Humanize, Pitch, Guitar Level, Reverb, Delay, Harmony Mix, Mic Input Gain
Schalter/Taster: 2x Gender, Setup, 2x Patch, Voicing, Pitch Correct Enable, Guitar Reverb, Guitar Chorus, Reverb Studio, Reverb Room, Reverb Hall, Delay Short, Delay Medium, Delay Long, Part A/B, Effects, Harmony, +48 V On/Off, Output Mono/Stereo, Ground Lift
Maße: 210 x 64 x 210 BHT/mm
Stromverbrauch: 1,3 A
Besonderheiten: intelligente Harmonie-Bildung, zwei zusätzliche Stimmen, Tonhöhenkorrektur, Humanizer, separate Gitarreneffekte
Vertrieb: Warwick
 08258 Markneukirchen
 www.warwick-distribution.de
Preis: ca. € 353 inkl. Netzteil

VOCALIST LIVE 3 DigiTech

Der Gesang ist ja Playback! meinte ein Messebesucher bei einer Demo in Frankfurt am DigiTech-Stand. Aber er sollte sich irren, die Sängerin wurde ausschließlich von einem Gitarristen und einem Pedal begleitet, und zwar Live!

TEXT THOMAS JESCHONNEK | FOTOS DIETER STORK

Das Pedal zauberte zur Gitarrenbegleitung passende zweistimmige Gesangsharmonien aus dem Hut, und vermochte auch leicht schief gesungene Lead-Vocal-Parts gerade zu rücken. Ja, darf sich das noch Live nennen?

konstruktion

Sechs Jahre lang war der Vorgänger, das DigiTech Live 2, aktuell (Test in Ausgabe 09/2004). Wer sich für Gesangsharmonie-Prozessoren interessiert, sollte auch den Testbericht des großen Modells DigiTech Live 4 in Ausgabe 02/2008 lesen. Die aktuelle 3er-Version ist innerlich enorm

gewachsen, sechs Jahre Fortschritt in der Digitaltechnologie haben ihre Fußstapfen hinterlassen. Das Live-taugliche Metallpedal kommt in seinem komplett schwarzen Outfit optisch im angenehmen Sinne unauffälliger und eleganter rüber, als sein weiß-schwarzer Vorgänger. Endlich hat der Hersteller die Stereo-Line-Outs als XLR-Buchsen mit schaltbarem Ground Lift ausgeführt, und der hinzugekommene dritte Fußschalter deutet bereits an, dass sich Harmonie-Einstellungen in fünf Presets abspeichern lassen, und das jeweils mit Part A/B-Umschaltung, also für Strophe/Refrain beispielsweise.

praxis

Also, Mikrophon angeschlossen, und flugs zwei XLR-Kabel zur P.A. gelegt, E- oder E/A-Gitarre zwecks Akkorderkennung angeschlossen, und den entsprechenden E- bzw. A-Gitarrenverstärker an der Guitar-Thru-Buchse natürlich auch.

Obwohl, man hat beim Vocalist Live 2 praktischerweise auch die Möglichkeit, das Gitarrensinal mit dem Guitar-Level-Regler ebenfalls auf die XLR-Ausgänge zu routen, um insbesondere bei Akustik-Gitarre auf einen Gitarrenverstärker verzichten zu können. Dieser Kanal verfügt übrigens über zuschaltbaren, jedoch nicht regelbaren Hall

und Chorus in typischer DigiTech-Qualität. Dank des Winkelsteckers kann das Pedal auf eine Zugenlassung beim Netzkabel verzichten.

Gut zu wissen, wie einfach der Vocalist einzusetzen ist. Man benötigt praktisch keine Eingewöhnungszeit. Und: Eine Eingabe der Tonart ist nicht vonnöten, das Pedal erkennt diese aus den gespielten Akkorden. Mit dem Warmth-Regler lässt sich die Gesangsstimme röhrig-seidig anwärmen, ein 2-Band-EQ plus ein Noise Gate bereichern ebenfalls das Pedal. Sofern man dem Gerät nicht gerade richtig schräge oder fast schon undefinierbare bzw. skalenfremde Gitarrenakkorde anbietet, und präzise und klar spielt und singt, generiert DigiTechs MusiQ-Technologie generell passende ein- oder zweistimmige Harmonien hinzu, und das bei stets einwandfreiem Timbre. Verblüffend auch der Gender-Changer, mit dem den beiden Chorstimmen unabhängig voneinander ein eher männlicher oder weiblicher Touch verliehen werden kann. Als echte Bereicherung wird jeder anspruchsvolle Musiker den regelbaren Humanizer-Effekt empfinden. Statt blitzartig und starr, folgen die Harmoniestimmen dem Sänger bzw. der Sängerin nun etwas lässiger.



Einer Tonhöhenkorrektur darf man natürlich auch ablehnend gegenüberstehen. Aber es ist ja nicht jeder ein Vollprofi und noch immer kein Meister vom Himmel gefallen, also wird manch einer daher den „Pitch Correct Enable“-Taster gern betätigen, und behutsam mit dem dazugehörigen Regler die Korrekturstärke einstellen. Nun werden etwas daneben gesungene Töne sanft oder beherzt passend zum nächsten Halbton gezogen. Wichtig ist in diesem Zusammenhang der Harmony-Mix-Regler, denn er ist für das Lautstärkeverhältnis zwischen echter Gesangsstimme (eventuell inklusive Tonhöhenkorrektur) und MusiQ-Harmoniestimmen verantwortlich.

Die drei Hallprogramme wurden im Vergleich zum Vorgänger merklich verbessert, zusätzlich gibt's nun eine unabhängige Delay-Einheit mit ebenfalls drei Programmen. Diese Gesangseffekte lassen sich nun per Fuß ein- oder abschalten, die Gitarreneffekte bleiben davon unberührt.

resümee

Man muss sich ab und an schon mal die Augen bzw. die Ohren reiben um sicherzugehen, dass die gefühlvollen Harmoniestimmen tatsächlich auf elektronischem Wege erzeugt werden und nicht von Sängern bzw. Sängerinnen aus Fleisch und Blut stammen. DigiTech stellt mit dem Vocalist Live 3 einen gelungenen Nachfolger des 2er Modells vor, mit etlichen praxisgerechten Neuerungen, harmonischem Gesamtklang, einfacher Bedienung, und intuitiver Live-Tauglichkeit. ■

PLUS

- Qualität der Harmonie-, Humanizer- und Tonhöhen-Korrektur-Effekte
- intuitive Bedienung, voll Live-tauglich
- Speicherplätze, Part A/B
- Preis/Leistung



Headquarters: Warwick GmbH & Co. Music Equipment KG • Gewerbehark 46 • 08258 Markneukirchen / Germany
 Phone 0049 - (0)37422-555-0 • Fax 0049 - (0)37422-555-9999 • E-Mail: info@warwick.de

Branches: Shanghai / P.R.China • Dübendorf / Switzerland • Praha / Czech & Slovakia Republic • Warsaw / Poland • Hallsham / Great Britain • New York / USA

Visit us on the World Wide Web: www.warwick-distribution.de

WAY HUGE
ELECTRONICS

www.WayHuge.com